



Steuerberaterverein

Nordrhein-Westfalen e.V.

Bundesverband
der Steuerberater e.V.



Verein der Steuerberater
Wirtschaftsprüfer
vereidigten Buchprüfer

Köln e.V.

65. Düsseldorfer

STEUER- FACHTAGUNG 2014

Donnerstag, 20. Februar 2014

Maritim/Flughafen Hotel
Maritim-Platz 1

Veranstaltungsort

Maritim/Flughafen Hotel
Maritim-Platz 1
40474 Düsseldorf
Telefon 0211/52 09-0

Veranstalter

Steuerberaterverein
Nordrhein-Westfalen e.V.

Bundesverband
der Steuerberater e.V.

Verein der Steuerberater
Wirtschaftsprüfer
vereidigten Buchprüfer
Köln e.V.

Rosenstraße 1
40479 Düsseldorf
Telefon 0211/9 51 37 15
Telefax 0211/9 51 37 18
Mobil 0162/9 58 24 98
E-Mail info@steuerberaterverein.de

9.15 Begrüßung

StB/WP Dipl.-Kfm. Gerd-Rudolf Volck
Vorsitzender Steuerberaterverein
Nordrhein-Westfalen e. V.

9.30 Anforderungen an ein zeitgerechtes Steuerrecht unter veränderten wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen

Prof. Dr. h.c. Rudolf Mellinghoff
Präsident des Bundesfinanzhofs

10.30 Pause

11.00 Aktuelle Fragen aus Gesetzgebung, Rechtsprechung und Finanzverwaltung

Ministerialdirigent Dr. Steffen Neumann
Abteilungsleiter Steuern
Finanzministerium NRW

12.00 Die steuerliche Behandlung des beherrschenden Gesellschafter-Geschäftsführers – Ertragsteuern – Umsatzsteuern – Vergleich zu Mitunternehmern –

Prof. Dr. Roman Seer
Lehrstuhl für Steuerrecht
Ruhr-Universität Bochum, Bochum

12.45 Mittagspause

Lunchbuffet

14.00 Aktuelle Rechtsprechung (Verluste bei beschränkter Haftung – § 15a EStG – und Abgeltungsteuer)

Prof. Dr. Hans-Jochem von Beckerath
Vorsitzender Richter
Finanzgericht Düsseldorf

14.45 Grenz- und Streitfragen im aktuellen Steuerrecht

1. Organschaft – die Abführung des richtigen Gewinns und Heilungsmöglichkeiten

Begriff des ganzen Gewinns, objektiv richtige Bilanzierung; Erfordernis der subjektiven Fehlerhaftigkeit im Handelsrecht, Divergenz des Fehlerbegriffs der Organschaft zur Rechtsprechung des GrS; Beanstandung eines Fehlers; Zeitpunkt der Korrektur

2. Gestaltungsmöglichkeiten von Übertragungen bei Personengesellschaften

Steuerneutraler Transfer zwischen Mutter- und Tochterpersonengesellschaft; Hebung stiller Reserven nur in Handelsbilanz; Buchwertverkauf im Sonderbetriebsvermögen; Sperrfristproblematik (§ 6 Abs. 5 EStG)

3. Schutz des Steuerpflichtigen nach verbindlicher Auskunft und anderem Verwaltungshandeln

Bindungswirkung Auskunft bei Sachverhalts- oder Gesetzesänderung; begünstigende Erlasse etc. der Verwaltung; Billigkeitsmaßnahmen

4. Neue Entwicklungen bei Umstrukturierungen im Personengesellschaftskonzern

§ 24 UmwStG und der „grundbesitzbefreite“ Teilbetrieb; Einbringung gegen Mischentgelt; Erfordernis von Ergänzungsbilanzen bei Transaktionen gem. § 6 Abs. 5 S. 3 EStG

diskutiert zwischen Angehörigen der Finanzverwaltung

Ltd. Ministerialrat Hermann Brandenburg
Gruppenleiter Finanzministerium NRW

Ltd. Ministerialrat Dr. Ingo van Lishaut
Gruppenleiter Finanzministerium NRW

Finanzpräsident Andreas Schmitz von Hülst
Oberfinanzdirektion NRW

Regierungsdirektor Ralf Neumann
Körperschaftsteuerreferent
Oberfinanzdirektion NRW

und Angehörigen der steuerberatenden Berufe

StB/WP Dr. Markus Niemeyer
Partner bei Dr. Breidenbach & Partner
GmbH & Co. KG WPG/StBG, Wuppertal

StB/RA Dr. Norbert Schneider
Partner bei Freshfields Bruckhaus Deringer LLP,
Düsseldorf/Köln

StB/RA/WP Karl-Wilhelm Schröder
Partner bei PricewaterhouseCoopers AG WPG, Essen

StB/RA Jürgen Sievert
Partner bei KPMG AG WPG, Köln

unter Moderation von

StB/RA Prof. Dr. Jochen Lüdicke
Präsident des Bundesverbandes der Steuerberater,
Heinrich Heine Universität, Düsseldorf

17.15 Ende der Steuerfachtagung